

# JOH. JOS. FUX

(1660—1741)

## MISSA IN C

(KLOSTERNEUBURGER MESSE)

FÜR GEMISCHTEN CHOR UND ORGEL

FÜR DEN PRAKTISCHEN LITURGISCHEN CHORGEBRAUCH  
EINGERICHTET VON

V. GOLLER



PARTITUR

UE 4950

UNIVERSAL EDITION



# MEISTERWERKE KIRCHLICHER TONKUNST IN ÖSTERREICH

FÜR DEN PRAKTISCHEN LITURGISCHEN CHORGEBRAUCH EINGERICHTET  
UND HERAUSGEGEBEN VON DER „SCHOLA AUSTRIACA“ UNTER LEITUNG  
VON PROF. V. GOLLER

# JOH. JOS. FUX

## MISSA IN C (KLOSTERNEUBURGER MESSE)

FÜR GEMISCHTEN CHOR UND ORGEL

FÜR DEN PRAKTISCHEN LITURGISCHEN CHORGEBRAUCH  
EINGERICHTET VON  
V. GOLLER

## PARTITUR

UNIVERSAL EDITION  
WIEN LONDON

# Vorwort.

»Wollen wir die kirchenmusikalischen Erscheinungen der Jetztzeit richtig verstehen und beurteilen und anderseits eine gesunde Basis für die Fortentwicklung der kirchlichen Tonkunst gewinnen, so müssen wir den heimischen Kunstwerken der Vergangenheit eine allgemeinere und vor allem bessere Pflege angedeihen lassen.«<sup>1)</sup>

Diese Erwägungen haben zur Herausgabe der »Meisterwerke kirchlicher Tonkunst in Österreich« geführt, deren erste Lieferung in der Messe in C (Klosterneuburger Messe) von Joh. Jos. Fux nun vorliegt.

Die Grundsätze, von denen sich die Herausgeber dabei leiten lassen, ergeben sich aus dem Titel: Nur musikalisch Wertvolles, liturgisch Korrektes werden die »Meisterwerke« bieten, ohne bei der Auswahl kleinlich zu sein. Der große Gesamtwert einzelner Werke wird stets den Ausschlag geben, während kleinere künstlerische, liturgische und praktische Mängel eine pietätvolle Verbesserung erfahren werden.

Es ist kein Zufall, daß uns bei der ersten Lieferung der »Meisterwerke kirchlicher Tonkunst in Österreich« der Name Joh. Jos. Fux begegnet. Wem anderen sollte der Vortritt gebühren als dem großen »österreichischen Palestrina«!

Joh. Jos. Fux ward 1660 zu Hirtenfeld in Steiermark geboren. Über seine Jugend- und Bildungsjahre ist wenig bekannt. Im Jahre 1696 taucht der steirische Bauernsohn in Wien als fertiger Musiker auf und wird Organist an der Schottenkirche. 1698 zum Hofkompositeur des Kaisers Leopold I., 1705 zum Kapellmeister bei St. Stefan, 1713 zum Vice-Hofkapellmeister, 1715 zum ersten Hofkapellmeister ernannt, errang er alle damals erreichbaren höchsten musikalischen Stellungen, die Wien zu bieten vermochte. Und mit Recht. Sein großes, vielseitiges Können, sein edles künstlerisches Streben erhebt ihn über seine bedeutsamen Zeitgenossen in Österreich. Er starb im Jahre 1741. Ganz besondere Bedeutung hat Fux für die Kirchenmusik, der er mit besonderer Vorliebe und mit Aufbietung seiner ganzen reichen Kunst diente.

Er ist der bedeutendste Vertreter des reinen römischen Stiles um die Wende des 17. und 18. Jahrhunderts und erweist sich als würdiger Jünger Palestrinas, in dem er sein höchstes Vorbild in der Kirchenmusik verehrt; dem er, wie er sagt, alles zu verdanken habe. Was er in seinem »Gradus ad Parnassum« lehrt, das setzt er in seinen Messen und Motetten in die Praxis um. »Die Harmonie, welche zu Gottes Lob be-

<sup>1)</sup> »Alt-Wiener Kirchenmusik«, Vortrag des Herausgebers am 29. November 1912 im großen Sitzungssaale des Landhauses in Wien, veranstaltet vom »Verein für Landeskunde in N.-Österreich«.

stimmt ist«, so erklärt er, »soll nach der ganzen Strenge der Gesetze vollbracht und mit allen Mitteln, wodurch die Andacht befördert werden kann, ausgestattet werden. Vor allem hat man sich zu bemühen, daß die Musik dem Texte angemessen, klar, ausdrucksvoll und dem Sänger nicht unbequem, sondern leicht für die Aussprache eingerichtet sei. Daher soll die Musik nicht bloß zu singen, sondern auch zu deklamieren scheinen«.<sup>3)</sup> Ist es nicht, als ob Fux diese goldenen Regeln der Kirchenkomposition vor zweihundert Jahren für unser kirchenmusikalisches »Motu proprio« vorbereitet hätte?

»Fux hat das Wesen dieses Stiles des Erhabenen in sich aufgenommen und in diesem Geiste, nicht aber in fremder Manier seine Werke geschaffen, in denen nichts von der Überschwänglichkeit und Gefühlsseligkeit mancher seiner Zeitgenossen und geistigen Nachkommen zu treffen ist. Mit keuschem, strengem Ernste bewegt sich seine Musik, bewußt der Würde und Hoheit, die sie aussprechen soll, und ebenso von jener frommen Erhebung erfüllt, die aus seinen Klängen auf die Andächtigen überströmen soll.«<sup>4)</sup> Von den Kirchenmusikwerken eines Fux gilt daher auch, was das »Motu proprio« von der klassischen Polyphonie, besonders der der römischen Schule, welche im 16. Jahrhundert ihre höchste Vollendung durch Pierluigi von Palestrina erreichte, im II. Kapitel, Absatz 4, erklärt: »Die klassische Polyphonie nähert sich sehr gut dem höchsten Vorbilde der Kirchenmusik, dem gregorianischen Gesang, und daher verdient sie zugleich mit diesem bei den feierlichsten Funktionen der Kirche zugelassen zu werden.«

Die Messe in C (Klosterneuburger Messe) vereinigt in vorzüglicher Weise die Eigenschaften Fux'scher Kirchenkomposition in sich: bei edler, mit Würde und tiefem Ernst gepaarter Einfachheit läßt der Komponist überall dem heiligen Worte den Vortritt. Dabei sind aber die Themen und Melodien keineswegs beengt, sondern sie bewegen sich in entzückendem Wohllaut, der den Sänger wie den Zuhörer vom Anfange bis zum Ende zu fesseln vermag. Sind auch nur ganz geringwertige äußere Beweise der Echtheit des Werkes in der bisher einzigen auffindbaren Abschrift vorhanden, so können wir aus jeder Zeile der Partitur zweifellos finden, daß es ein echtes und wohlgeratenes Kind Fux'scher Muse ist.

Die Ausgabe stützt sich auf das im Musikarchiv des Stiftschors in Klosterneuburg befindliche Stimmenmaterial, welches von der Hand eines Notenkopisten von Beruf um die Wende des 18. und 19. Jahrhunderts stammen dürfte. Die Signierung »Fux« scheint von einer anderen Hand später hinzugefügt worden zu sein. Der fleißige Sammler und Biograph L. Köchel kannte das Werk nicht; in seinem thematischen Verzeichnis der Werke von Fux wird die Messe nicht angeführt. Das

<sup>3)</sup> Gradus ad Parnassum, pag. 242.

<sup>4)</sup> L. Köchel, Joh. Jos. Fux, 1872, pag. 122.

kann jedoch kein Argument gegen die Echtheit des Werkes bilden, denn Köchel hat gerade das Musikarchiv des Stiftschores in Klosterneuburg bei seinen Forschungen übergangen.<sup>4)</sup>

Das Stimmenmaterial enthält nebst den vier Singstimmen und der für die Orgel bezifferten Baßstimme (Basso continuo) auch zwei Violinen und zwei Tromboni (Posaunen). Da jedoch letztere zwei Instrumente nach der Gepflogenheit der damaligen Zeit zum Zwecke der Verstärkung der beiden Mittelstimmen bei den mit »Tutti« bezeichneten Stellen stets nur im Einklange mit Alt und Tenor mitgehen, die meist im Einklange geführten und viel pausierenden Violinen aber größtenteils nur mit dem Sopran laufen, so hat der Herausgeber diese Instrumente aus praktischen Gründen von vornherein weggelassen. Die wenigen, nur da und dort bei Solostellen der Singstimmen selbständig, niemals aber charakteristisch instrumental auftretenden Violinstellen, die nur die Ausführung des Basso continuo andeuten, wurden in die Orgelstimme einbezogen. So entstand eine Begleitung, die bei der heutigen Vollkommenheit und Ausdrucksfähigkeit der »Königin der Instrumente« vollauf in der Lage ist, die Violinen und Posaunen in ihrer damaligen Rolle zu ersetzen.

Die Vortragszeichen stammen in der Mehrheit vom Herausgeber; desgleichen die im Kleindruck gegebenen Schlußverlängerungen, die auch wegbleiben können. In diesem Falle übernimmt im terzlosen Schlußakkord eine Mittelstimme die Quinte und die Orgel schließt mit den Singstimmen.

Noch ein Wort zum Titel des Werkes.

Die Benennung »in C« stammt offenkundig nicht vom Autor<sup>5)</sup>, sondern ist nach der am Ausgange des 18. Jahrhunderts herrschenden Gepflogenheit vom Kopisten hinzugefügt worden.<sup>6)</sup> Fux hat die Messe in der dorischen Kirchentonart komponiert und bringt dies auch dadurch zum Ausdruck, daß er nur zwei  $\flat$  vorzeichnet. In Rücksicht auf die häufige Verwendung des »As« hat der Herausgeber die drei  $\flat$  aus praktischen Gründen gleich vorgezeichnet. Den Untertitel — Klosterneuburger Messe — glaubt der Herausgeber damit rechtfertigen zu können, daß die Messe, wie schon erwähnt, nur in Klosterneuburg vorhanden ist, und die Bezeichnung »in C« zu wenig besagt.

Mögen diese und alle weiteren Publikationen der Meisterwerke dazu beitragen, den Sinn für wahre und echte Kirchenmusik zu heben, womit auch der Anfang für eine praktische kirchenmusikalische Denkmalpflege gegeben wäre.

Klosterneuburg, Ostern 1913.

Vinzenz Goller.

<sup>4)</sup> Es war auch bisher nicht zugänglich und nicht geordnet, wie die meisten Kirchenmusikarchive.

<sup>5)</sup> Man vergleiche die Titel der bei Köchel verzeichneten 57 Messen.

<sup>6)</sup> Noch heute kann man in den Programmen der Wiener Kirchenchöre derartige, wenig geistreiche Benennungen von Werken aus dem 16. und 17. Jahrhundert lesen. Z. B. Messe in A, B, F etc. von Palestrina, anstatt Missa »Assumpta est«, »Papae Marcelli«, »Brevis« etc.

# MISSA IN C.

(Klosterneuburger Messe.)

## KYRIE.

Joh. Jos. Fux.  
(1660 – 1741.)

Bearbeitet und für den praktischen litur-  
gischen Chorgebrauch eingerichtet von V. Goller.

**Larghetto.**

Tutti. *mf* Ky-ri-e e-lei-son, e - lei - son, *p* Ky - ri - e e - le -

Sopran.  
Alt.

Tenor.

Baß.

**Larghetto.**

Orgel. *p* Flöte 8'

*Man.*

- i - son, Ky - ri-e e - le - - i - son.

lei - son, Ky - ri-e e-lei - - son.

Tutti. *mf* Ky - ri-e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son.

Tutti. *mf* Ky - - ri-e e-lei - son, Ky - ri-e e - lei - son.

*Ped.*



① Andante.

Soli. *p* Chri - ste, Chri - ste, Chri - ste, Chri - ste e - lei - son, Chri -

Chri - ste, Chri - ste, Chri - ste e - lei - son, Chri - *mf*

Solo. *p* Chri - ste, Chri - ste Chri - ste, Chri - ste

① Andante.

Chri - - ste e - - lei - - son,

*p* Streichende Stimmen.

Man. Ped.

ste e - - lei - - son, Chri - ste, Chri - ste,

ste e - - lei - - son, Chri - ste e - lei - son, *mf*

Chri - ste, Chri - ste, Chri - ste e - lei - son, Chri - ste *p*

Chri - ste, Chri - ste, Chri - ste e - lei - son, Chri - ste

Chri - ste, Chri - ste, Chri - ste e - lei - son, Chri - ste

*mf*

Ped.

Chri - ste, Chri - ste e - lei - son, e - lei - ② son, Chri - ste, *mf cresc. e string.*

Chri - ste, Chri - ste e - lei - son, e - lei - son, Chri - ste, Chri - ste e - *cresc. e string.*

e - lei - son, e - lei - son, Chri - ste, Chri - ste e - lei - *mf cresc. e string.*

e - lei - - son, e - lei - ② son, Chri - *string.*

Man.



Chri - ste, Chri - ste e - lei - - - - - *poco rit.* 7  
 lei - - - - - son, e -  
 - - - - - son, e -  
 - - - - - son,  
 ste e - - - - - lei - - - - - son, e -  
*poco rit.*

*mf*

*Ped.*

- - lei - son. ③ *Larghetto.* Tutti. Ky - ri-e e - lei - son, e - le -  
 lei - son. *mf* Tutti. Ky - ri-e e - lei - son, e -  
 e - lei - son. Ky - ri-e e - lei - son, e - lei - son, e -  
 lei - son. Ky - ri-e e - lei - son, e - le - i -  
*Larghetto.* ③ *mf* hellere Stimmen

*Ped.*

*più mosso*  
 i - son,  
 lei - son,  
 lei - son, Ky - ri-e e - lei - son, Ky - ri-e e -  
 son, Ky - ri-e e - lei - son, e - lei -  
*più mosso*

son, e - le - i - son, *meno mosso* Ky - ri - e e -

lei - son, e - lei - son, *ff* Ky - ri - e e - lei -

lei - son, e - lei - son, *ff* Ky - ri - e e - lei -

lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e -

*meno mosso*

+Prinzpal.

*f*

lei - son, *dim.* e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, *mf* e -

- son, *dim.* Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son, Ky -

- son, Ky - *dim.* ri - e e - lei - son, *mf*

lei - son, Ky - ri -

*dim.* *mf*

*poco a poco rit.* lei - son.

*poco a poco rit.* e - lei - son.

*herzortrend* *mf* Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son.

*poco a poco rit.* e e - lei - son.

*poco a poco rit.* *p* *p* *p*

# GLORIA.

9

**Allegro.**

Solo. Et in ter - ra pax ho - mi - ni - bus bo - nae vo - lun -

*p*

Solo. Et in ter - ra pax ho - mi - ni - bus bo - nae vo - lun -

*p*

Solo. Et in ter - ra pax ho - mi - ni - bus bo - nae vo - lun -

**Allegro.**

*p*

*Man.*

ta - - - - - tis. Tutti. Lau - da - mus te. Be - ne -

*f*

ta - - - - - tis. Lau - da - mus te. Be - ne -

*f* Tutti. *mf*

ta - - - - - tis. Lau - da - mus te. Be - ne -

*mf*

Tutti. Be - ne -

①

*poco rit.*

di - ci - mus te. Ad - o - ra - - - - -

*p*

di - ci - mus te. Ad - o - ra - - - - -

*poco rit.*

di - ci - mus te. Ad - o - ra - - - - -

*poco rit.*

di - ci - mus te. Ad - o - ra - - - - -

*p*

①

*poco rit.*

streichende Stimme *pp*

*a tempo*  
 - - mus te. Glo-ri-fi-ca - mus te, glo-ri-fi-ca-mus te.  
 - - mus te. Glo-ri-fi-ca - - mus, glo-ri-fi-ca - mus te.  
*a tempo*  
 - - mus te. Glo-ri-fi-ca - mus, glo-ri-fi-ca - mus te.  
*a tempo*  
 - - mus te. Glo-ri-fi-ca - - - mus te.

*f*  
*f*  
*f*  
*f*

*Ped.*

② *Meno mosso.*  
 Solo.  
*mf*  
 Gra - ti-as a - gi-mus ti - bi pro - pter ma - gnam,  
 ② *Meno mosso.*  
*p* Gedeckt und Flöte  
*Man.*

*string.*  
*string.*  
*cresc. e string.*  
 pro - pter ma - gnam glo -  
*string.*  
*mf*

③

*mf* Solo.

Do - mi - ne De - us, Rex

ri - am tu - am.

③

*p*

andere Klangfarbe

*Ped.*

- coe - le - - stis, De - us Pa - -

*p*

*poco rit.*

④ *a tempo* Solo.

*mf* Do - mi - ne Fl - li

*a tempo*

- ter o - mni - po - tens.

*poco rit.* *a tempo*

*poco rit.*

④ *a tempo*

Flötenstimmen

*Man.*

⑤ Solo. *Do - mi-ne De -*

*mf* u - ni - ge - ni-te Je - su Chri -

dazu eine streichende Stimme

*Ped.* *Man.*

- - us, A - gnus De - - i, Fi - li - us Pa -

ste.

*Ped.* *Man.* *Ped.*

⑥ **Allegro moderato.**

*rit.* tris. *Tutti. f* Qui tol - lis pec - ca -

*rit.* *Tutti. f* Qui tol -

*rit.*

⑥ **Allegro moderato.**

*mf* Gemshorn.  
Geigenprinzipal.

*Ped.*



- ta mun - di, pec - ca -

lis pec - ca -

Tutti. *f* ta mun - di, qui tol -

Qui tol - lis pec - ca -

Tutti. Qui

*Man.*

- ta, pec - ca - ta mun - di,

- lis pec - ca - ta mun - di,

- ta, pec - ca - ta mun - di,

tol - lis pec - ca - ta mun - di,

*rit.*

⑦ Moderato.

mi-se - re - re, mi-se - re - re, mi-se - re - re no - bis.

*p* mi-se - re - re, *pp* mi-se - re - re no - bis.

*p* mi-se - re - re, *pp* mi-se - re - re no - bis.

*p* mi-se - re - re, *pp* mi-se - re - re no - bis.

mi-se - re - re, mi-se - re - re, mi-se - re - re no - bis.

⑦ Moderato.

*p* Gedeckt 8' und Bourdon 16'

*pp*

*Man.* *Ped.*

U. E. 4950.



14 ⑧ Allegro moderato.

Qui tol - lis pec - ca - - - ta

*f* Qui tol - lis pec - ca - -

⑧ Allegro moderato.

*mf* Gemshorn 8'  
Geigenprinzipal 8'

*Man.*

mun - di, pec - ca - - -

- ta mun - di, qui tol - lis pec -

*f* Qui tol - lis pec - ca - -

Qui tol - lis pec -

*Ped.*

- ta, pec - ca - - - rit. ta mun - di,

ca - - - rit. ta mun - di,

- ta. pec - ca - - rit. ta mun - di,

ca - - - ta mun - di,

*f* *Ped.*

## ⑨ Moderato.

Soli. *p* sus - ci-pe, sus - ci-pe de - pre-ca-ti - o - nem no -

Solo. *p* sus - ci-pe, sus - ci-pe de-pre-ca - ti - o - nem no -

sus - ci-pe, sus - ci-pe de - pre-ca-ti - o - nem no -

## ⑨ Moderato.

*p* Flöten vorherrschend

Man. Ped.

stam. rit. ⑩ Tutti. *p* a tempo mi - se -

stam. rit. Tutti. *p* a tempo mi - se -

stam. Solo. *f* rit. mi - se -

Qui se - des ad dex - te-ram Pa - tris, mi - se -

*mf* glänzende Stimmen rit. ⑩ a tempo Flöten Vorherrschend

Man. Ped.

re - re, mi-se - re - re, mi-se - re - re no - bis.

re-re, mi-se - re - re, mi-se - re - re no - bis.

re - re, mi - se - re - re, mi - se - re - re no - bis.

re - re, mi-se - re - re, mi - se - re - re no - bis.

rit.

Andante.

⑪

Quo - ni - am tu so - lus, tu so - lus san - ctus.

Tu so - lus Do - mi - nus.

*mf* Solo.

First system of musical notation. The vocal line (treble clef) contains the lyrics "Quo - ni - am tu so - lus, tu so - lus san - ctus. Tu so - lus Do - mi - nus." The piano accompaniment (grand staff) is in the key of B-flat major and 4/4 time. The vocal line is marked *mf* Solo.

⑪

Andante.

*p* Streichende Stimmen.

Second system of musical notation. The vocal line continues with the lyrics "Tu so - lus Al - tis - si - mus, Je - su Chri - ste." The piano accompaniment features arpeggiated chords. The vocal line is marked *p* Streichende Stimmen. The piano accompaniment is marked *Man.* and *mf*.

Tu so - lus Al - tis - si - mus, Je - su Chri - ste.

⑫

Più mosso.

Third system of musical notation. The vocal line continues with the lyrics "San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a, in glo - ri - a, in glo - ri - a." The piano accompaniment features arpeggiated chords. The vocal line is marked *f* and *p*. The piano accompaniment is marked *mf* Solo. Cum and *mf* Solo. Cum.

⑫

Più mosso.

Fourth system of musical notation. The vocal line continues with the lyrics "San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a, in glo - ri - a, in glo - ri - a." The piano accompaniment features arpeggiated chords. The vocal line is marked *mf* Solo. Cum and *mf* Solo. Cum.

Fifth system of musical notation. The vocal line continues with the lyrics "San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a, in glo - ri - a, in glo - ri - a." The piano accompaniment features arpeggiated chords. The vocal line is marked *mf* Solo. Cum and *mf* Solo. Cum.

Allegro.

13

rit. *Tutti* *f* men, a - - -

-ri-a De i Pa - tris. A - - -

ri-a De i Pa tris.

a De-i Pa - - - tris.

rit. *Tutti* *f*

*Ped.*

men, a - - - men, a - - - men,

*Tutti* *f* men, a - - -

*Tutti* A - - -

A - - - men, a - - -

*Ped.*

a - - - men, a - - -

men, *f* a - - - men, a - - -

men, *p* a - - -

men, a - - - men, a - - -

*Ped.*

(14) men, a - - - men, a - - - men, a - - - men, a - - -

*mf* a - - - men, a - - - men, a - - -

*f* a - - - men, a - - - men, a - - -

*f* a - - - men, a - - - men, a - - -

*Man.*

*cresc. e string.* men, a - - - men, a - - - men, a - - -

*cresc. e string.* men, a - - - men, a - - - men, a - - -

*cresc. e string.* men, a - - - men, a - - - men, a - - -

*string.* *f* men, a - - - men, a - - - men, a - - -

*Ped.*

*poco rit.* men, a - - - men, a - - - men, a - - -

*ff* men, a - - - men, a - - - men, a - - -

*poco rit.* men, a - - - men, a - - - men, a - - -

*ff* men, a - - - men, a - - - men, a - - -

*poco rit.* men, a - - - men, a - - - men, a - - -

*ff* men, a - - - men, a - - - men, a - - -

*Maestoso.*

*ff Pleno.*

U. E. 4950.

## CREDO.

Andante.

*mf* Solo.

Pa - trem o - mni - po - ten - tem, fa - cto - rem coe - li et ter -

Andante.

*p* Gedeckt und Salicional

*Man.*

①

Soli. *mf* Et in u - num  
Et in u - num

rae, vi - si - bi - li - um o - mni - um, et in - vi - si - bi - li - um.

①

andere

Do - mi - num Je - sum Chri - stum, Fi - li - um De - i u - ni - ge - ni -

Do - mi - num Je - sum Chri - stum, Fi - li - um De - i u - ni - ge - ni -

Klangfarbe

etwas verstärkt



②

tum.

tum.

Solo. *mf*Tutti. *f*

②

Et ex Pa-tre na-tum an-te o-mni - a sae-cu-la. De - um de De - o, lu -

Ped.

Man.

③

Tutti. *p* Ge - ni-tum, non fa-ctum, con-sub-Tutti. *p* Ge - ni-tum, non fa-ctum, con-sub-

Ge - ni-tum, non fa-ctum, con-sub-

men de lu - mi-ne, De-um ve - rum de De-o ve - ro. Ge - ni-tum, non fa-ctum, con-sub-

Ped.

*poco rit.**a tempo*

stan-ti - a-lem Pa-tri:

per quem o - mni - a, o - mni - a

fa - cta sunt. Qui

stan-ti - a-lem Pa-tri:

per quem o - mni - a, o - mni - a

fa - cta sunt. Qui

stan-ti - a-lem Pa-tri:

per quem

o - mni - a,

fa -

cta sunt. Qui

stan-ti - a-lem Pa-tri:

*a tempo*

per quem

o - mni - a,

o - mni - a

fa - cta sunt. Qui

*poco rit.**mf* Prinzipal als stärkstes Reg.

Ped.



④ pro-pter nos ho - mi - nes, et pro-pter no - - stram sa - lu - tem de -

pro-pter nos ho - mi - nes, et pro-pter no - - stram sa - lu - tem

pro-pter nos ho - mi - nes, et pro-pter no-stram sa - lu - tem

④ pro-pter nos ho - mi - nes, et pro-pter no-stram sa - lu - tem

Gamba als stärkste Stimme

+Principal

Man.

scen - dit de coe - - lis, dim. de coe - - lis.

de - scen - dit de coe - - lis.

de - scen - dit de coe - - lis.

de - scen - dit de coe - - lis.

+Octav

Ped.

⑤ Adagio. Solo. Et in - car - na - tus est de Spi - ri - tu San -

Solo. *pp* Et in - car - na - tus est de Spi - ri - tu San -

⑤ Adagio.

*pp* schwebende Stimme

Man.

22

⑥ -cto ex Ma - ri - a

-cto ex Ma - ri - a Vir - gi -

⑥

Vir - gi - ne: Et ho - mo fa - ctus est.

ne: Et ho-mo fa - ctus est.

*dim. pp*

7 Larghetto.

Tutti.  
Cru - ci - fi - xus e - ti - am pro no - bis: sub

Tutti.  
Cru - ci - fi - xus e - ti - am pro no - bis, pro no - bis:

Tutti.  
Cru - ci - fi - xus e - ti - am pro no - bis, pro no - bis:

Tutti.  
Cru - ci - fi - xus e - ti - am pro no - bis:

⑦ **Larghetto.**

*mf* dunkle Färbung

*Ped.*

Cru - ci-fi - xus e-ti - am pro no - bis:

IL E 4950

Pon-ti-o Pi-la - - - - - (8) to pas - - - - -  
 sub Pon-ti-o Pi-la - - - - - to pas - - - - - sus,  
 sub Pon-ti-o Pi-la - - - - - to  
 sub Pon-ti-o Pi-la - - - - - to pas - - - - -

*Allegro moderato.*

sus, et se-pul-tus est, et se-pul - - - - - tus est. (9) Et re-sur-  
 et se-pul-tus est, rit. et se-pul - - - - - tus est.  
 pas - - - - - sus, et se-pul - - - - - tus est.  
 sus, et se-pul-tus est, et se-pul-tus est.

*Allegro moderato.*

*rit.*  
*mf helle Stimmen*  
*Man.*

re - - - - - xit ter-ti-a di-e, se-cun-dum Scri-  
 Et re-sur-re - - - - - xit ter-ti-a di-e, se-cun-dum Scri-  
 Et re-sur-re - - - - - xit ter-ti-a di-e, se-cun-dum Scri-  
 ter-ti-a di-e, se-cun-dum Scri-

*mf*  
*mf*  
*mf*  
*Prinzipal u. Octav*  
*Ped.*

ptu - ras. Et a - scen - dit in coe - lum: se - - - det ad

ptu - ras. Et a - scen - dit in coe - lum: sedet ad dex - - te - ram Pa -

ptu - ras. Et a - scen - dit in coe - lum: sedet ad dex - - te - ram Pa -

ptu - ras. Et a - scen - dit in coe - lum: se - det ad dex - te -

*ff* ohne Mixturen

*poco rit.* dexte - ram Pa - tris. **(10)** *a tempo* cum glo - -

*poco rit.* tris. Et i - te - rum ven - tu - rus est cum glo - -

*poco rit.* tris. *a tempo* cum glo - -

ram Pa - - tris. Et i - te - rum ven - tu - rus est cum

**(10)** *a tempo*

*poco rit.*

*Ped.*

- - ri - a ju - di - ca - - re - vi - vos et mor - tu -

- - ri - a ju - di - ca - - re vi - vos et mor - tu -

- ri - a ju - di - ca - - re - vi - vos et mor - tu -

glo - - ri - a ju - di - ca - - re vi - vos et mor - tu -

⑪ Andante.  
Et in Spi - ri-tum Sanctum.

os: cu-jus re - gni non e - rit fi - nis. *marcato*  
 os: cu-jus re - gni non e - rit fi - nis. *marcato*  
 os: cu - jus re - gni non e - rit fi - nis. *marcato*  
 os: cu - jus re - gni non e - rit fi - nis. *marcato*

⑪ Andante.

*f*  
*p* Flötenst. 8'  
 Man.

Do - mi-num, et vi-vi-fi - can - - - - - tem: qui ex

Do - mi-num, et vi-vi-fi - can - - - - - tem: qui ex

⑫ dit.

Pa - tre, Fi-li-o - que pro - ce - - - - -  
 Solo. Qui cum Pa - tre, et Fi - li-o

⑫

andere Klangfarbe

*poco rit.* *a tempo*

si - mul ad - o - ra - tur, *f* et con-glo-ri-fi-

*poco rit.* *a tempo*

*a tempo*

*poco rit.* + 4' Reg.

ca - tur: *mf* qui lo-

- 4' Reg.

(13)

cu - tus est per Pro-phe - tas. *Solo. mf*

*Solo. mf* Et u-nam san - ctam ca -

Et u-nam san - ctam ca - tho - li -

(13)

*mf*

*Ped.*



Solo. *mf* Con-fi - te -

tho - li - cam et a - po - sto - li - cam Ec - cle - si -

cam et a - po - sto - li - cam Ec - cle - si -

or u - num ba - ptis - ma in re - mis - si - o - nem pec - ca -

Solo. Con-fi - te - or u - num ba - ptis - ma in re - mis - si - o - nem pec -

am. Con-fi - te - or u - num ba - ptis - ma in re - mis - si - o - nem pec - ca -

am.

Man.

to - ca to - rum. *poco rit.* a tempo

to - ca to - rum. *poco rit.* a tempo

to - ca to - rum. *poco rit.* a tempo

Solo. *f* Et ex - spe - cto re - sur - re - cti - o - nem

Et ex - spe - cto re - sur - re - cti - o - nem

helle Klangfarbe

Ped.



*rit.* *molto rit.*

*rit.* *molto rit.*

o - nem mor - tu - o - rum. Et vi - tam ven - tu - ri sæ - cu -

*rit.* *molto rit.*

mor - tu - o - - - rum. Et vi - tam ven - tu - ri sæ - cu -

**Allegro.**  
**Tutti.**

⑮ A - - - men, a - - - men, a - - - men, a -

*f* *f* *f* *p*

*f* *f* *f* *f*

li. A - - -

*f* *f* *f* *f*

li. A - - -

⑮ **Allegro.**

+ 4' Reg.

*p* *p* *p* *p*

*p* *p* *p* *p*

*Ped.*

- - - men, a - - - men, a - - -

*p* *f* *f* *p*

men, a - - - men, a - - -

*p* *f* *f* *p*

men, a - - - men, a - - -

*p* *f* *f* *p*

men, a - - - men, a - - -

*p* *f* *f* *p*





oth. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra glo - - -

oth. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra

oth. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra

oth. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra glo - - -

*ff* *f* ohne 16' u 4' Reg.

② Tempo I.

- - ri - a tu - a. Ho - san-na in ex-cel-sis, in ex -

glo - - ri - a tu - a. Ho - san-na in ex-cel-sis, in ex -

glo - - ri - a tu - a. Ho - san-na in ex-cel-sis, in ex -

- - ri - a tu - a. Ho - san-na in ex-cel-sis, in ex -

*ff marcato* *ff marcato* *ff marcato*

② Tempo I.

cel - sis, ho - san - na in ex-cel - - - sis.

cel - sis, ho - san-na in ex-cel - sis, in ex-cel - sis.

cel - sis, ho - san - na in ex - cel - sis.

cel - sis, ho - san-na in ex-cel-sis, in ex-cel - - - sis.

*hervortretend* *p* *p*

*mf* *Ped.*

BENEDICTUS.

Andante. Solo. Be-ne - di-ctus qui ve-nit,

Solo. Be-ne - di-ctus qui ve-nit, qui ve-nit in no-mi-ne

Solo. Be-ne - di-ctus qui ve-nit, qui ve-nit in no-mi-ne

Solo. Be-ne - di-ctus qui ve-nit, qui ve-nit in no-mi-ne

Andante.

*p* streichende, zarte Stimme

Man.

① be - ne - di - ctus, be - ne - di - ctus,

Do - mi - ni, qui - ve - nit, qui - ve - nit in

Do - mi - ni, qui ve - nit, qui ve - nit in

Do - mi - ni, qui ve - nit, qui ve - nit in

①

② be - ne - di-ctus qui ve-nit in

no - mi-ne Do - mi - ni, in no - mi-ne Do - mi - ni,

no - mi-ne Do - mi - ni, in no - mi-ne Do - mi - ni,

no - mi-ne Do - mi - ni, in no - mi-ne Do - mi - ni,

②

verstärkt durch Lieblich gedeckt.

Man.

Man.





ho-san-na in ex-cel - sis, in ex-cel - sis, **⑥** ho-san-na  
 cel - sis, ho - san - na in ex - cel - sis, in ex-cel - sis, ho -  
 sis, ho-san - na in ex-cel - sis, ho-san-na  
 cel - sis, ho - san-na in ex - cel - sis, ho - san-na,

in ex-cel - sis, in ex-cel-sis, ho - san-na in ex-cel - sis,  
 san-na in ex-cel - sis, in ex-cel - sis, in ex-cel-sis, ho -  
 in ex-cel - sis, ho-san-na in ex-cel - sis, in ex-cel -  
 ho-san-na in ex-cel - sis, in ex-cel - sis, in ex-cel-

**⑦** ho - san - na in ex-cel - sis.  
 san-na in ex-cel - sis, in ex-cel - sis.  
 sis, in ex-cel - sis, in ex-cel - sis.  
 sis, in ex-cel - sis.

*rit.* *p* *hervortretend* *Ped.*



# AGNUS.

Adagio. Solo. *p* A - gnus De - i, qui tol -

Adagio. *p* zarte gedeckte Stimme

Ped. Man.

lis pec - ca - ta mun - di: *mf* mi - se - re - re no -

verstärkt

Ped.

- bis. rit. ① *a tempo*

Solo. *mf* A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta

rit. *mf a tempo*

Solo. *mf* A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta

rit. *mf a tempo*

Solo. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta

rit. ① *a tempo*

mun-di: mi - se - re - re no - bis.

mun-di: mi - se - re - re, mi - se - re - re no - bis.

mun-di: mi - se - re - re no - bis.

*mf* gedeckter Klang

Tutti. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta, pec - ca - ta mun - di:

Tutti. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta, pec - ca - ta mun - di:

Tutti. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta, pec - ca - ta mun - di:

Tutti. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta, pec - ca - ta mun - di:

*a tempo*

*rit.*

Vi-

② Andante.

Solo. do - na no - bis, do - na no - bis pa - cem,

*p*

② Andante.

*p* streichende Stimmen

Vi- Man.

no - bis, do - na no - bis pa -

cem,

*p* Solo. do - na no - bis, do - na no - bis, do - na no -

Solo. *p* do - na, do - na no - bis

+ Gedeckt

Ped.

-de Tutti. ③ do - na no - bis, do - na no - bis, do - na no - bis

Tutti. *mf* do - na no - bis, do - na no - bis pa -

Tutti. *mf* bis pa - cem, do - na no - bis, do - na no - bis pa - cem, do - na

Tutti. *mf* pa - cem, do - na, do - na no -

-de

Ped.

*Soli.*

pa - - cem, do - na no - bis pa - - cem, no - bis pa - -

- - cem, do - na no - bis pa - - cem, do - na no - bis pa - -

no - bis pa - cem, *Solo. p* do - na no - bis pa - - - - - cem, pa - -

- - bis pa - cem, do - na no - bis pa - - - - -

*Tutti.*

④ cem, do - na no - bis, do - na no - bis,

cem, *Tutti. f* do - na no - bis, do - na no - bis,

cem, do - na no - bis, do - na no - bis pa - cem,

cem, pa - - - - - cem, pa - -

④

*Man.* *Ped.*

do - na no - bis pa - - - - - cem, *Soli. p* do - na no - bis

do - - na no - bis pa - - cem, do - na no - bis

do - na no - bis. pa - - cem, *Solo. p* do - na

- - cem, pa - - - - - cem, do - na

*Man.*

pa - - - cem, do - na no - bis pa - - - cem,  
pa - cem, do - na no - bis pa - - - cem,  
no - bis pa - - - cem, do - na no - bis pa - cem,  
no - - - bis, do - na no - bis pa - - - cem,

*mf*

*Ped.*

⑤ Tutti. do - - - na no - - - bis,  
Tutti. *f* do - - - na no - - - bis,  
do - - - na no - - - bis,  
Tutti. *f* do - - - na no - - - bis,  
do - - - - - na no - bis pa - - -

*f*

⑤

do - - - na no - - - bis, no - bis pa - cem, do - na no - bis,  
do - na no - bis, no - bis pa - cem, Solo. *p* do - na no - bis,  
do - na no - bis, no - bis pa - cem, Solo. *p* do - na  
- cem, pa - - - - - cem, do - na

*Soli. p*

*Solo. p*

*Man.*

no - bis pa - cem, <sup>(6)</sup> do - - - na no - bis pa - -  
 pa - - - cem, Tutti. *f* do - na no - bis pa - -  
 no - bis pa - cem, Tutti. *f* do - na no - bis pa - -  
 no - bis pa - cem, <sup>(6)</sup> do - na no - bis pa - -

*f*

*Ped.*

cem, do - na no - bis pa - - - cem, Tutti. *f* pa - - -  
 cem, do - na no - bis pa - - - cem, Solo. *p* Tutti. *f*  
 cem, *pp* Solo. do - na no - bis pa - cem,  
 cem, pa - - - cem, pa - - - - - cem,

*p*

*Man.*  
*Grave.*

*f*

*Ped.*

Tutti. *f* do - na no - bis pa - cem. *pp*  
 Tutti. *f* do - na no - bis pa - cem. *pp*  
 Tutti. *f* do - na no - bis pa - cem. *pp*  
 do - na no - bis pa - cem.

*Grave.*

*p hervortretend*





# M E S S E N

für den praktischen liturgischen Gebrauch

---

## *Ältere Kompositionen*

**Anton Bruckner:** Messe II, e-moll, für 8-stimmigen gem. Chor mit Orgel oder Blasorchester

— Messe III (Große), f-moll, für Soloquartett, gem. Chor und Orchester

**Joh. Jos. Fux:** Missa in C (Klosterneuburger Messe), für gem. Chor mit Orgel (V. Goller)

**Karl Greith:** Missa in honorem St. Galli, op. 24, für gem. Chor, Streichquintett, 2 Hörner und Orgel (2 Hörner oder 2 Klarinetten ad lib.)

**Joseph Haydn:** Missa Sanctae Caeciliae, für Soli, gem. Chor und Orchester (ungekürzte Ausgabe)

**Kaiser Leopold I.:** Missa Angeli Custodis, für Soli, gem. Chor und 2 Violinen

**Orlando di Lasso:** Missa „In die tribulationis“, für 5-stimmigen gem. Chor a cappella

**Antonio Lotti:** Studenten-Messe, für Knabenstimme, Tenor, Baß, Orgel und 2 Violinen (A. Schlögl)

**W. A. Mozart:** Missa in C (K.-V. 115), für gem. Chor und Orgel (B. Paumgartner). [Erste Veröffentlichung]

## *Neuere Kompositionen*

**Paul Angerer:** Missa pro coro a cappella (in Abschrift)

**Anton Heiller:** Messe in mixolydisch G, für gem. Chor und Orgel (in Abschrift)

**Franz Neuhofer:** Missa „Deo gratias“, op. 50, für gem. Chor mit Orgel oder Orchester

— Friedensmesse, op. 90, für gem. Chor mit Streichquintett und Orgel (2 Hörner ad lib.)

— Missa di nona, op. 205, für Soli, gem. Chor und Orgel

— Messe zum Gedächtnis des Bekennerbischofs F. J. Rudigier, op. 227, für Soli, gem. Chor und Orgel (2 Hörner und 2 Posaunen ad lib.)

**Karl Walter:** Missa „Veni Creator Spiritus“, für gem. Chor mit Orgel

**Rudolf Weis-Ostborn:** Missa „Adorate Deum“, op. 30, für gem. Chor mit Orgel (2 Trompeten und 2 Posaunen ad lib.)

**Jos. Ven. Wöss:** Missa in adorationem SS. Redemptoris, op. 8, für 6-stimmigen gem. Chor a cappella

— Missa in adorationem SS. Trinitatis, op. 45, für Soli, gem. Chor mit Orgel oder Blasinstrumenten

✱

Zusendung des vollständigen Chorkatalogs auf Verlangen kostenlos

# UNIVERSAL EDITION